

## Presseinformation

# LOTTO: Sieben „Sechsern“ fehlte die 7

- **1 x 6 Richtige im Raum Mülheim an der Ruhr**
- **LOTTO-Jackpot am Mittwoch bei rd. 6 Mio. Euro**

**Münster, den 19. Juli 2010** – Gleich sieben Mal hieß es am Wochenende in Deutschland: „Sechs Richtige getippt“. LOTTO-Spieler aus Baden-Württemberg, Bayern, Sachsen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland und aus NRW hatten am 17. Juli die Zahlenkombination 7-11-20-29-36-49 auf ihrem Tippschein und damit „Sechs Richtige“. Allen sieben „Sechsern“ fehlte jedoch die „7“ als korrekte Superzahl der Ziehung vom 17.07. Deshalb bleibt der Jackpot in Gewinnklasse 1 („Sechs Richtige mit Superzahl“) stehen. Am Mittwoch, dem 21. Juli 2010 werden sich rund 6 Millionen Euro im ersten Rang befinden.

Die sieben Gewinner vom Wochenende, die „Sechs Richtige ohne Superzahl“ getippt haben, teilen sich den zweiten Rang. Jeder erhält 275.530,80 Euro. Der Spielteilnehmer aus NRW mit „Sechs Richtigen“ hatte seinen LOTTO-Schein im Raum Mülheim an der Ruhr abgegeben. Es war ein System-Tipp zum Preis von 12,50 Euro (einschließlich der Zusatzlotterien Spiel 77 und SUPER 6 sowie der Bearbeitungsgebühren), der ihm das große LOTTO-Glück eingebracht hat.

Auch in der Zusatzlotterie SUPER 6 gab es am Wochenende - wie im LOTTO – bundesweit sieben Spitzengewinne. Diese hatten die Endziffernfolge 246723 auf ihrem Spielschein und erhalten hierfür in der Gewinnklasse 1 jeweils 100.000 Euro. Gleich fünf der insgesamt sieben SUPER 6-Hauptgewinne vom 17.07.10 wurden in NRW getippt – und zwar in den Räumen Langenfeld, Ennepetal, Erftstadt, Meschede und im Märkischen Kreis.

Pressekontakt:

Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG  
Jochen Rotermund  
Tel.: 0251.7006-1341  
Fax: 0251.7006-1399  
jochen.rotermund@westlotto.com